



Viele Teller kreiselten beim Zirkusauftritt der Aufseesianer.

Foto: privat

Aufseesianer im Zirkuszelt des Josefheimes

„Inneren Schweinehund“ überwunden

Bamberg (jh) – Beim Schüler-Eltern-Präfekten-Nachmittag kooperierten und trainierten Schüler und Schülerinnen sowie Eltern und Pädagogen des katholischen Internates Aufseesianum intensiv zusammen, um schließlich in der Zirkusmanege eine kleine Aufführung zum Besten zu geben.

Im benachbarten Josefshiem begaben sich rund sechzig Schüler, Eltern und Pädagogen des Aufseesianums in die Manege, um im Zirkuszelt Giovanni in verschiedenen Gruppen in Jonglage, Clownerie und Akrobatik hinein zu schnuppern und für eine kleine Aufführung zu trainieren.

„Diese nachmittägliche Aktion ist ein Spiegebild unserer Gesellschaft wie auch unserer Seminargemeinschaft“, so Stiftungsdirektorin Ulrike Linz. Jeder Einzelne sei mit

unterschiedlichen Talenten gesegnet. Jeder Einzelne stoße in seinem Leben manchmal auch an seine Grenzen und müsse seinen „inneren Schweinehund“ überwinden. In der Gemeinschaft fiele vieles einfacher und leichter, was zuvor als unvorstellbar und unbezwinglich gelte. „Lasst uns nach unserem heutigen Zirkustag auch weiterhin alle gemeinsam an einem Strang ziehen“, forderte die Stiftungsdirektorin alle Beteiligten auf.

Der Besuch des Zirkus Giovanni im benachbarten Josefshiem diene dem „Kennenlernen und Vertrauen-Zu-Einander-Ausbauen“, so Linz. Anschließend informierten die Internatsleitung und die Präfekten die Eltern über Wissenswertes zum Internat.

Nähere Infos gibt es im Internet unter: www.aufseesianum.de.